



Zentralverband der Augenoptiker

ZVA-Pressinformation 03/2015

21.01.15

Kontaktlinsen müssen immer fachmännisch angepasst werden!

Karneval liegen sie wieder voll im Trend: farbige Kontaktlinsen und Motivlinsen. Bei unsachgemäßer Verwendung sind sie aber für die Augengesundheit bedenklich. Der Zentralverband der Augenoptiker (ZVA) warnt ausdrücklich vor gesundheitlichen Risiken beim Tragen von Kontaktlinsen, die nicht zuvor fachmännisch angepasst worden sind. Das gilt auch für Kontaktlinsen, die nur stundenweise getragen werden.

Monster, Zombies und Untote: An Karneval wird das „Walking Dead“-Kostüm erst mit einer farbigen Kontaktlinse zum echten Hingucker. Damit es nicht zu unangenehmen Folgen kommt, sollte vorab der Augenoptiker aufgesucht werden. Er stellt die optimale Auswahl und fachgerechte Anpassung der Kontaktlinse sicher, er sorgt wenn nötig für die optimale optische Korrektur und gibt Tipps und Einweisungen in die richtige Pflege und zur Hygiene beim Linsentragen.

Mit den bei der Anpassung ermittelten individuellen Parametern und Gegebenheiten des Auges zeigt er auf, unter welchen Voraussetzungen das Tragen von Kontaktlinsen möglich ist. Dies gilt nicht nur bei Kontaktlinsen, die im Wechsel zur Brille oder „ständig“ getragen werden, sondern auch bei reinen Motivlinsen ohne Korrektur. Auch der Tausch von Kontaktlinsen untereinander muss aus vorgenannten Gründen vermieden werden.

Grundsätzlich gilt: Regelmäßige Kontrollen der Augen und der Kontaktlinsen beim Augenoptiker sind beim Kontaktlinsentragen unabdingbar - dann bleibt das Erlebnis Kontaktlinsentragen ein unbeschwertes. Ob eine Kontaktlinse aus dem Internet oder beispielsweise einer Drogerie optimal auf dem Auge sitzt und gesundheitlich unbedenklich ist, bleibt allerdings dem Zufall überlassen, dieses Risiko sollte niemand – auch zur närrischen Zeit nicht – eingehen.

Bildunterschrift: Der ZVA warnt vor nicht fachmännisch angepassten Kontaktlinsen, das gilt auch für farbige Linsen, die nur ein paar Stunden getragen werden.

Ihr Ansprechpartner für Rückfragen:

Zentralverband der Augenoptiker

Ingo Rütten

Alexanderstraße 25a, 40210 Düsseldorf,

Tel.: 0211/863235-0, Fax: 0211/863235-35

www.zva.de, presse@zva.de